Bienen@Imkerei

DLR Westerwald-Osteifel, Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen Landwirtschaftskammer NRW, Bienenkunde, Münster LWG, Institut für Bienenkunde und Imkerei, Veitshöchheim LLH, Bieneninstitut Kirchhain, Kirchhain Landesanstalt für Bienenkunde, Hohenheim Länderinstitut für Bienenkunde, Hohen-Neuendorf

Fr. 19. Januar 2018 Gesamtauflage: 27.146

Am Bienenstand

Münster – (mh) Das neue Jahr hat begonnen und wir möchten Ihnen zunächst alles Gute für 2018 und eine erfolgreiche Bienenhaltung wünschen.

Am Bienenstand herrscht derzeit immer noch Ruhe, es wird allerdings nicht mehr lange dauern bis man an den ersten wärmeren Tagen auch die ersten Reinigungsflüge beobachten kann. Aufgrund der doch milden Temperaturen sieht man im Münsterland sogar schon die Blütenstände der Hase. Was uns das Bienenjahr imkerlich bringen wird, ist ungewiss. Sie können sich aber sicher sein, dass wir Ihnen als Bieneninstitute auch in diesem Jahr über unsere Beiträge im Infobrief Fachinformationen zu ausgewählten Themen der Imkerei bereitstellen. Wir wollen Sie umfassend sachlich und fachlich informieren.

Die imkerlichen Außenarbeiten beschränken sich derzeit auf eine regelmäßige Standkontrolle, die Winterbehandlung gegen Varroose sollte längst abgeschlossen sein, es ist aber durchaus interessant bis zu drei Wochen nach der Behandlung den Milbenfall zu zählen. Die höchste Wirkung von Oxalsäuredihydrat ist etwa bei 14 Tagen nach

der Applikation der Säure zu verzeichnen, Sie können also davon ausgehen, dass nach 21 Tagen bis zu 95% der auf den Bienen verbliebenen Milben gefallen sind. Auch dieser Wert gibt Ihnen Aufschluss über die Anzahl an Milben, die sich potentiell noch in Ihren Völkern befinden. Manch ein Imker wird sich erschrecken über die relativ hohe Anzahl gefallener Milben. Eine hohe Milbenbelastung kann im Herbst besonders in Gebieten mit hoher Bienendichte durch Reinvasion ausgelöst worden sein.

In den letzten Wochen erreichen uns vermehrt Anfragen zur Wirksamkeit von Oxalsäuredihydrat in der Herbst/Winterbehandlung bei durchbrütenden Völkern. Da es sich in der Regel um sehr kleine Brutflächen handelt, ist trotz vorhandener Brut immer noch eine ausreichende Wirksamkeit gegeben. Hier ist es wichtig, den Varroadruck von den Winterbienen zu nehmen. Es ist also ratsam trotzdem zu behandeln und eine leichte Reduzierung der Wirkung in Kauf zu nehmen.

In dieser Woche ist eine vielbeachtete Veröffentlichung der Landesanstalt für Bienenkunde in Hohenheim erschienen www.nature.com/.

Der nächste Infobrief erscheint am im Februar 2018

Was ist zu tun:

Bienenstand kontrollieren Wachs und Honig verarbeiten Imkerliche Fortbildungen nutzen

Es wird darin ein neuer hocheffektiver. varroazider Wirkstoff beschrieben, der in Laborversuchen und Freilandversuchen mit Kunstschwärmen vielversprechende Ergebnisse erzielt hat. Bei aller Euphorie über diese guten Ergebnisse, ist der Weg bis zur Praxisreife und einer anschließenden Zulassung aber noch lang. Wir müssen davon abraten, diese Stoffe in Eigenregie auszuprobieren. Wenn sich die Ergebnisse in Feldversuchen wiederholen lassen, sind sehr gute Voraussetzungen für breitere Behandlungswege mit diesem neuen Wirkstoff gegeben.

Kontakt zur Autorin:

Dr. Marika Harz Landwirtschaftskammer NRW Bienenkunde Nevinghoff 40 48147 Münster Telefon 49 (0)251 2376 663 marika.harz@lwk.nrw.de www.apis-ev.de

Impressum

Redaktion: Marlene Backer (mb), Barbara Bartsch (bb), Dr. Stefan Berg (sb), Christian Dreher (cd), Bruno Binder-Köllhofer (bb-k), Dr. Ralph Büchler (rb), Dr. Ingrid Illies (ii), Dr. Marika Harz (mh), Dr. Christoph Otten (co), Dr. Jens Radtke (jr), Rieke Renner (rr), Dr. Peter Rosenkranz (pr), Dr. Anette Schroeder (as),

Dr. Klaus Wallner (kw)

Kontakt Maven Tel 02651-9605-0 www.bienenkunde.rlp.de

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Gesamtredaktion wieder. Kontakt Münster Tel 0251-2376-662 www.apis-ev.de

Kontakt Veitshöchheim Tel 0931/9801 352 www.lwg.bayern.de/bienen

Kontakt Kirchhain Tel 06422 9406 0 www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kontakt Hohenheim Tel 0711 459-22659 www.bienenkunde.unihohenheim.de

Kontakt Hohen-Neuendorf Tel 03303 - 2938-30 www.honigbiene.de

Haftungsausschluss Die Autoren übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen einen Autor, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter u. unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Autors kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle Angebote sind freibleibend u. unverbindlich. Jeder Autor behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig

In eigener Sache Anfragen gezielt stellen.

Wir bitten Anfragen zu aktuellen Beiträgen immer ausschließlich und direkt an die jeweiligen Autoren zu richten. Allgemeine Anfragen immer nur an das für Ihren Bienenstand zuständige Bieneninstitut. Geben Sie dabei auch immer Ihre vollständige Anschrift und Telefonnummer mit an. Telefonische Rückfragen ermöglichen gezieltere Antworten und bessere Beratungen. Wir behalten uns vor, Anfragen mit unklaren Absenderangaben als anonym anzusehen und nicht zu bearbeiten.

Veranstaltungshinweise

Apisticus-Tag 2018 10. – 11. Februar 2018

Nähere Informationen und das Programm sind unter www.apisticus-tag.de und ab Seite 3 einzusehen.

Spendenaufruf



Wenn Sie mit unserer Arbeit zufrieden sind, würden wir uns über eine finanzielle Unterstützung freuen. Fachzentrum Bienen und Imkerei

Kreissparkasse Mayen BLZ: 576 500 10 Konto Nr.: 98029465 IBAN: DE25 5765 0010 0098 0294 65 - SWIFT-BIC: MALADE51MYN

Kennwort: Infobrief

Aber auch die Konten der Fördervereine nehmen Spenden gerne an:

Spenden an Apis e.V. Verein zur Förderung der Bienenkunde der Landwirtschaftskammer NRW

Übersicht über neue Faulbrutmeldungen

http://tsis.fli.bund.de

Blühphasenmonitoring

http://bienenkunde.rlp.de/

Varroawetter

www.varroawetter.de





Samstag 10. bis Sonntag 11. Feb. 2018 Speicherstadt Münster An den Speichern 10, 48157 Münster-Coerde Programm vorläufig: Stand 12. Jan. 2018 Änderungen vorbehalten

Samstag 10. Feb. 2018 • Atrium

10:00-11:30 Apis e.V. Mitgliederversammlung

Dr. Marika Harz, LWK NRW, Bienenkunde, Münster Jahresbericht des Bieneninstitutes

- 12:30 Eröffnung, Grußworte
- 13:00 Festakt: Apisticus des Jahres 2018: Laudatio
- Dr. Eva Rademacher, Freie Universität Berlin Bienenwachs und Wabenbau
- 16:30 Dr. Marika Harz, LWK NRW Bienenkunde, Münster Varroazide im Blick
- 18:00 Große Samstags-Tombola mit Herrn Apisticus

bis 21:00 Imkerstammtisch im Casino (kostenfreier Shuttle zum Hotel)

Raum 04 • 1. Etage

- 14:00 Apisticus-Dag 2018 Nederlandse lezingen
- 16:00 Toni Reitinger, Imkermeister, Zell an der Pram, Österreich Workshop Blütenpollen und Bienenbrot

Raum 06 1. Etage

- 14:30 Dr. Joachim Eberhardt, Agentur lernsite, Münster Unsere heimischen Bienenarten
- 16:30 Joachim Polik, Heilpraktiker, Dietersburg: Honigmassage live
- Joachim Polik, Heilpraktiker, Dietersburg 17:30 Apitherapeutische Anwendungen. Bitte anmelden!

Raum 10 • 1. Etage

- Bernhard Jaesch, Imkermeister, Bennigsen: Weiden und andere 14:30 frühblühende Gehölze - mit Schwung ins neue Bienenjahr!
- Christa u. Ernst Gebauer, Rottaler Bienenhof, Bayerbach 16:30 Kochen live: Leicht und locker zum köstlichen Honigmenü



Imkerliches Forum Gesprächsrunden im Zelt

Samstags und sonntags während der Vorträge auch für Messebesucher. Themen, die Imker und Bienenfreunde interessieren, präsentieren wir im Ausstellungszelt an beiden Tagen. Die Bühne im hinteren Zeltbereich bildet den Vorträge, Diskussionen, Interviews, Präsentationen. Moderation Malte Frerick, DBJ, Berlin

Programm: Sonntag, 11. Feb. 2018 • Atrium

(kostenfreier Shuttle zur Speicherstadt)

- 10:00 Kurzvorträge: Imkerei für Jedermann
 - u.a. Steuern und Recht, Tierseuchenkasse, Imkerei als landwirtschaftlicher Betrieb, Berufsgenossenschaft, Imkerversicherung
- 12:00 Podiumsdiskussion: Imkerei für Jedermann **Moderation Silke Beckedorf**

Gesprächspartner u.a. aus Imkerei, Landwirtschaft; Bauen im Außenbereich; Steuern und Recht; Versicherung; Tierseuchenkasse; Berufsgenossenschaft

- 14:00 Große Sonntags-Tombola mit Herrn Apisticus
- Prof. Dr. Karl Crailsheim, Universität Graz, Österreich Warum und wie machen Bienen Honig?!

Raum 04 • 1. Etage

- 10:00 Toni Reitinger, Imkermeister Zell an der Pram, Österreich: Workshop Blütenpollen und Bienenbrot: Perga gewinnen und zu Spezialitäten verarbeiten
- Christian Dreher, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Fachgebiet Bieneninstitut, Kirchhain

Small is beautiful: Imkerei im Kleinen ganz groß

15:00 Dr. Manfred Verhaagh, Naturkundemuseum Karlsruhe Angekommen! Die Asiatische Hornisse in Baden-Württemberg

Raum 06 • 1. Etage

- 10:00 Joachim Polik, Heilpraktiker, Dietersburg Referat mit Demonstration über die Anwendung von Bienenprodukten als Heilmittel beschränkte Teilnehmerzahl
- Joachim Polik, Heilpraktiker, Dietersburg 11:00 Apitherapeutische Anwendungen. Bitte anmelden!
- 15:00 Dr. Werner Mühlen, LWK, NRW, Münster Lebensraum Bienenvolk

Raum 10 • 1. Etage

- 10:00 Marlene Backer, LWK NRW, Aufgabengebiet Bienenkunde Hygieneschulung mit Zertifikat
- 12:00 Dr. Marc-Wilhelm Kohfink, Imkermeister, Berlin Bienenprodukte erfolgreich vermarkten
- 15:00 Alfons Pohlmann, Apis e.V. und Schulungsref. im LV WL, Hamm Bienenhalten im Rahmen von Gesetzen und Verordnungen

Die Imkermesse in der Speicherstadt Samstag 11:00-18:00 • Sonntag 09:00-16:00



Die Imkermesse in der Speicherstadt ist die größte Messe imkerlicher und bienenkundlicher Themen in Norddeutschland. Auf mehr als 3.500 gm bieten mehr als 120 Aussteller ein breites Angebot an Produkten und Informationen nicht nur bienenkundlich interessierten Personen an. Von Schmuck, Kosmetik bis hin zu imkerlichen Großgeräten, Honig und Bienenwachs gibt es Vieles zu bestaunen. Die ,Via Pane' in der eindrucksvollen Backhalle der Speicherstadt verwandelt sich zwei Tage in die "Via Mièle" und bietet eine köstliche Auswahl raffinierter Gaumenfreuden! Mit ihrem besonderen Flair und den alten Backöfen ist die historische Backstraße der ideale Ort für diese Präsentation. Hier bieten wir Honige und weitere Produkte zum Probieren an. Aussteller der Messe unter <u>www.apisticus-tag.de</u>.

Rahmen-Programm jeweils Samstag 14:00 bis 18:00 • Sonntag 10:00 bis 16:00

An beiden Tagen bieten wir ein interessantes Programm für Begleitpersonen und unseren jüngsten Nachwuchs. Große Tombola an beiden Tagen: Imkerstammtisch, InTouch-Massagen und Wellness, Spezialitäten aus der Honigküche. Achten Sie auf unsere Ankündigungen!

Raum 01 • 1. Etage: die Kinderecke

Wir bieten hier für die kleinen Besucher ein abwechslungsreiches Programm, Quizfragen, Spiele und vieles mehr, für Kinder bis 10 Jahre

Raum 09 • 1. Etage: Landesverband Westf. u. Lipp. Imker e.V.

Hier präsentiert der LV WL seine Aktivitäten, Leistungen und Angebote. Suchen Sie das Gespräch mit den Obleuten des Verbandes!

Raum 02 • 1. Etage: Der Honigdoktor

Prof'in Dr. Margot Steinel, Hochschule Anhalt, Bernburg mit StudentInnen.

Physikalische, chemische, sensorische Bewertung der Honige, Wassergehaltsbestimmung, Kalibrierung von Handrefraktometern (gegen eine Gebühr von 5 €für Fremdgeräte) u.v.a.m.

Teilnehmergebühren Tageskasse (Frühbucherrabatt bis 31.12.17)



Eintritt (€)	bis 15.11.17	bis 31.12.17	Normal Preis
beide Tage	40,00	45,00	50,00
nur Samstag	24,00	27,00	30,00
nur Sonntag	24,00	27,00	30,00

www.apisticus-tag.de

Freier Eintritt bis 18 Jahre; Schüler, Studenten und Azubis 50% Rabatt auf den Normalpreis bei Vorlage eines gültigen Ausweises! Auszubildende Imkergehilfe erhalten freien Eintritt. Bitte Bescheinigung vorlegen. Besucher nur der Imkermesse (inkl. Via Mièle), 8 EUR je Tag.

Anmeldung: Landwirtschaftskammer NRW, Bienenkunde, Nevinghoff 40, 48 147 Münster • Tel 0251/2376-662 • FAX -551 • E-Mail apis-ev@lwk.nrw.de • web www.apisticus-tag.de (online-Anmeldung) Parkplätze: Direkt am Ort (2€/Tag). Übernachtungen: preiswerte Hotels in der näheren Umgebung. Tagungsadresse: Apisticus-Tag Münster, An den Speichern 10 • 48157 Münster Tel • 0251/41706-0 • Fax 0251/41706-55 APIS e.V. • Nevinghoff 40 • 48 147 Münster • E-Mail info@apis-ev.de • Web www.apis-ev.de • Konto vereinigte Volksbank Münster e. G. • BIC GENODEM1MSC • IBAN DE43 4016 0050 0600 9057 01 • USt-IDNr. DE 2 43 84 56 39 • Veranstalter Landwirtschaftskammer NRW, Bienenkunde • Apis e.V. • Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker e.V. • Kreisimkerverein Münster e.V.